

5. September 2018

Schriftliche Anfrage

von Martin Götzl (SVP)
und Stephan Iten (SVP)

Der Stadtzürcher Strassenverkehr obliegt der Herausforderung, dass immer mehr Personen mit immer mehr «Vehikeln» auf nahezu gleich viel Strasse vorankommen möchten. Vor sechs Jahren wurde vom damaligen Polizeivorsteher initiiert, den im Stadtzürcher Strassenverkehr herrschenden «Schilderwald» zu hinterfragen. Bestehende Vorschrifts-Schilder sollten hinterfragt und auf ihre Aktualität und Übersichtlichkeit geprüft werden. Im Laufe der letzten Monate konnte kaum ein Verkehrsschild entfernt werden, sondern im Zuge der Tempo 30 Zonen sind hunderte Schilder neu dazugekommen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Sind die zeitaufwendigen Abklärungen des damaligen Projektes «Schilderwald» abgeschlossen?
2. Wenn nein, weshalb nicht?
3. Wenn ja, was sind die Erkenntnisse dieses Projektes?
4. Wenn ja, weshalb konnten zur Aktualisierung keine Verkehrsschilder abmontiert werden?
5. Wie viele «Tempo 30»-Verkehrsschilder wurden seit der Einführung dieser angeblichen Lärmschutzmassnahme auf den Zürcher Stadtgebiet montiert?
6. Wie viele neue «Tempo 30»-Verkehrsschilder werden in den nächsten fünf Jahren noch verwendet und zugekauft?

